



JAHRESRÜCKBLICK 2008



Leibesertüchtigung mit dem Ball Schwabmünchen - KSV Waldberg 1:4 (0:2)

25.10.2008 Schwabmünchen Zuschauer: 10

Das letzte Spiel der Saison 2008 sollte schon ein Stück Wiedergutmachung für das verkorkste Match in Reinhartshofen werden. Dementsprechend konzentriert begann der KSV zu Beginn, der über weite Strecken das Tempo bestimmte, jedoch ohne größere Torgefahr auszustrahlen. Dies änderte sich, als Markus Regauer sich schön gegen zwei Gegenspieler durchsetzte und den Ball cool ins Tor schob. Jochen Fischer konnte vor dem Pausentee per Abstaubertor sogar auf 0:2 erhöhen. Nach der Pause wurde der Gegner etwas stärker, und Goalie Chrissi Mayr bekam etwas Arbeit. Den Anschlusstreffer konnte aber auch er nicht verhindern. Nun verflachte das Spiel etwas, Chancen blieben auf beiden Seiten Mangelware. Bis kurz vor Schluss Alexander Burkhard, gestählt in unzähligen Kriegseinsätzen zwischen Kabul und Klosterlechfeld mit einem Kontertor das Spiel entschied. Markus Kugelmann konnte dem Gegner nach druckvollem Solo sogar noch ein viertes Tor einschenken. So sorgte der KSV doch noch für einen versöhnlichen Jahresausklang. Hervorzuheben auf Seiten des KSV ist die starke Premiere von Ramona Mayr, die mit Übersicht und guten Pässen das Spiel mitgestaltet hat. **DAS WARS, 2008 !**

Weihertaler Kickers - KSV Waldberg 9:0 (3:0)

10.10.2008 Reinhartshofen Zuschauer: 8

Ein sonniger Abend, ein schön hergerichteter Rasen... Was will der Fußballer mehr? Getragen vom Aufwind der letzten Monate wollte man auch gegen die Weihertaler Kickers bestehen. Man stellte sich auf ein enges Spiel ein, da alle Matches gegen die WTK immer recht ausgeglichen liefen. Dies sollte sich heute aber gehörig ändern. Der Gegner präsentierte sich überragend im Zusammenspiel und konnte das mangelhafte Deckungsverhalten des KSV nach wenigen Minuten mit zwei Toren bestrafen. Nun versuchten die Waldberger etwas dagegen zu halten und erspielten sich eine Großchance, bei der man drei mal hintereinander das Tor nicht traf. Nach dem folgenden Konter lag der Ball wieder einmal im Waldberger Netz. Bei einem Stand von 3:0 konnte der KSV seinem Torwart danken, dass das Ergebnis nicht höher ausfiel. Zumindest in Halbzeit eins. In der zweiten Hälfte brachen dann endgültig alle Dämme, der KSV hatte nicht mal mehr eine Torchance und ergab sich seinem Schicksal. Nun muss gegen die RaiBa SMÜ schon mehr kommen, wenn man nicht auch dort baden gehen will. **WAS WAR DAS DENN?**

KSV Waldberg - FC Seitenstechen 5:1 (1:0)

19.09.2008 Ustersbach Zuschauer: 15

Zum ersten Spiel des FC Seitenstechen übernahm der KSV gerne die Rolle des Premierengegners. Von Anfang an nahmen die Waldberger gegen tapfer kämpfende Gessertshauer das Heft in die Hand, versäumten es aber, die mittlerweile verdiente Führung zu markieren. Dies gelang erst kurz vor der Halbzeitpause, als Stefan Schmid einen Ball zum 1:0 ins Tor stochern konnte. Nach der Pause ging es gleich wieder zur Sache, und gleich eine der ersten Chancen konnte der eingewechselte Markus Kugelmann auf 2:0 erhöhen. Nun wurde man zu offensiv und gewährte dem FC Seitenstechen einige Chancen, die von der guten Defensive angeführt von Alexander Burkhard vereitelt wurden. Waldberg warf nun endgültig alles nach vorne und so konnte Robert Hauser nach einer Pass-Stafette das 3:0 erzielen. Hoffnungen auf einen Kantersieg keimten langsam auf, doch wurde man gleich wieder durch das 3:1 nach katastrophalem Defensiv-Verhalten auf den Boden der Tatsachen geholt. Aber es ging danach gleich wieder in den Vorwärtsgang, in dem Max Mögele und Max Reiter das Endergebnis von 5:1 herstellen konnten. Im Endeffekt kann man zufrieden sein mit dem

Ergebnis, doch muss man sich auch ins Gedächtnis rufen, dass der FC Seitenstechen heute sein erstes Spiel absolviert hat. Doch kann man zuversichtlich dem Klassiker gegen die Weihertaler Kickers entgegen sehen. **EIN SCHÖNER HERBSTBEGINN**

2. Hornissen-Cup

16.08.2008 Wollmetshofen Platz 4 von 12

KSV Waldberg - EC Hornissen 2:1 >>> Der Auftakt gegen den Gastgeber verlief etwas holpriger als erwartet. Die frühe Führung durch Patrick Mayer glichen die tapferen Hornissen kurz darauf wieder aus. Doch ein überragender Patrick Mayer war ein zweites Mal zur Stelle und somit fuhr der KSV verdient den ersten Dreier des Turniers ein.

KSV Waldberg - Celtic Willmatshofen 3:0 >>> Die merkliche Steigerung der KSV-Mannschaft im Verlauf der Saison hält weiter an. Aus einer gesicherten Defensive heraus werden mit wenigen Ballkontakten Chancen herausgespielt. Schon früh erzielte Patrick Mayer das 1:0. Nach einer kleinen Schwächephase ging es dann munter weiter und Max Reiter erhöhte auf 2:0. Somit war die Moral von Celtic gebrochen und Markus Wall stellte den hochverdienten Endstand von 3:0 her.

KSV Waldberg - Party Haus 2:0 >>> Nach den gelungenen Spielen im Turnier ging es diesmal gegen das Wollmetshofer Party Haus, angeführt von Wirbelwind Franz Schorer. Doch Markus Regauer gelang es, den Spielmacher fast komplett kalt zu stellen. Nach herrlichem Solo konnte Alex Burkhard in eiskalter Manier das verdiente 1:0 machen, Max Reiter konnte sogar noch auf 2.0 erhöhen. So schön kann Fußball sein.

KSV Waldberg - Lazio Stauden 2:2 >>> Die Waldberger nahmen von Anfang an wieder das Spiel in die Hand, konnten aber die zahlreichen Chancen nicht nutzen. Lazio hingegen beschränkte sich auf Konter, von denen einer im Gehäuse des KSV einschlug. Doch durch Kampfgeist und Engagement drehte ein starker Max Reiter mit zwei Toren den Spielstand um. Doch letztlich fehlte das Glück bei der Chancenverwertung und Lazio kam kurz vor Spielende zum letztlich verdienten Ausgleich.

KSV Waldberg - WeVe Langenneufnach 0:0 >>> Durch den bisherigen Turnierverlauf lag der KSV nun in der Gruppentabelle gleichauf mit dem Starensemble aus L.A. Durch das etwas schlechtere Toreverhältnis benötigte man einen Sieg, um im Halbfinale auf eine schwächere Mannschaft aus der anderen Gruppe zu treffen. Die Partie wurde von beiden Seiten intensiv, fast schon hart geführt. Torchancen blieben auf beiden Seiten Mangelware, und so trennte man sich unentschieden. Der KSV qualifiziert sich hochverdient für das Halbfinale.

KSV Waldberg - FC Stauden 1:4 >>> Gegen den Turnierfavoriten, gespickt mit 3 Spielern aus der 1. Mannschaft von Fischach konnte nur ein kleines Fußballwunder helfen. Doch zuerst kam Waldberg. Hermann Abele konnte einen sehenswerten Lauf zum 1:0 für den KSV verwerten. Wenig später jedoch ließ sich Goalie Max Mögele zu einem Foul hinreißen, den fälligen Elfmeter verwandelte ein Fischacher zum Ausgleich. In der schnellen und hitzigen Partie konnten die Fischacher am Ende Tor um Tor erzielen, und somit stand es am Ende 1:4. Das Ergebnis fiel um ein, zwei Tore zu hoch aus, aber immerhin bleibt das Spiel um Platz 3.

KSV Waldberg - Red Fire L.A. 0:0 (2:4 n.E.) >>> Im letzten Spiel des Tages mussten noch einmal die letzten Reserven mobilisiert werden. Doch nach elf Stunden Turnierfußball war das gar nicht mehr so einfach. Auf beiden Seiten ließen die Kräfte immer mehr nach, das leichte Chancenplus konnte der KSV nicht für sich nutzen und so kam es nach torloser Spielzeit zum 9-Meter-Schiessen. Anbei das Protokoll: Max Reiter trifft, Red Fire trifft, Hermann Abele vergibt, Red Fire trifft, Patrick Mayer trifft, Red Fire trifft, Andreas Reiter vergibt, Red Fire trifft. Somit muss der KSV sich mit dem bitteren vierten Platz begnügen und ohne Pokal nach Hause fahren.

Leider konnte der KSV den unglaublichen Drive des Turniers nicht ins letzte Spiel hinüber retten. Eine Trophäe wäre mal wieder schön und durchaus verdient gewesen. Doch sollte man nicht allzu traurig sein, man hat schließlich viele tolle Spiele gezeigt und nicht weniger als acht Mannschaften hinter sich

gelassen. Die Defensive steht nach wie vor wie ein Bollwerk und die Offensive sorgt für den nötigen Druck. Wenn der KSV sich weiterhin so positiv entwickelt, dann... **HEISST DER SIEGER 2009 KSV WALDBERG**

30. Pokalturnier der Weihertaler Kickers

28.06.2008 Reinhartshofen Platz 3 von 6

KSV Waldberg - Weihertaler Kickers 0:0 >>> Im ersten Spiel des Turniers gegen den Gastgeber musste der KSV wegen Personalnot ohne Auswechselspieler auskommen. Doch aus der Not wurde eine Tugend gemacht und der Betonmischer herausgeholt. Die Art und Weise, wie das gesamte Team defensiv agierte, würde Helenio Herrera (Erfinder des Catenaccio) wohl die Freudentränen in die Augen treiben. Schade, dass uns dabei bei 2 Angriffen das Glück versagt blieb...

KSV Waldberg - Singoldkicker Mittelstetten 2:2 >>> Da sich mittlerweile nun weitere Mitspieler eingefunden hatten, konnte man auch weitere Wege gehen. Doch zunächst machten die geschickt agierenden Mittelstetter die Führung. Doch der KSV hielt dagegen und bekam einen klaren Elfmeter, den Max Reiter sicher zum Ausgleich verwandelte. In der Folgezeit lieferten sich beide Teams einen Schlagabtausch, der jedoch ohne Tor blieb. Zwei Minuten vor dem Ende bekam der dann KSV einen Freistoß zugesprochen. Max Reiter trat die Pille links an der deplazierten Mauer der Mittelstetter vorbei ins Tor zur Führung. Dies könnte der Gruppensieg sein! Doch der schwache Schiri ließ seltsamerweise nachspielen, und so konnten die Mittelstetter beweisen, dass sie ebenfalls gute Freistöße treten können. Denn dieser schlug zum Ausgleich im Tor des Chancenlosen Stefan Bosch ein.

KSV Waldberg - Singoldkicker Mittelstetten 8:9 n.E. >>> Da Waldberg und Mittelstetten Punkt- und Torgleich in Gruppe 2 waren, musste ein 7-Meter-Schiessen über die Finalteilnahme entscheiden. Hier das Protokoll: Reiter Max trifft, Mittelstetten trifft, Regauer trifft, Mittelstetten trifft, Abele trifft, Mittelstetten trifft, Mögele trifft, Mittelstetten trifft, Kugelmann trifft (1. Ballkontakt!), Mittelstetten trifft, Bosch trifft, Mittelstetten trifft, Reiter Andi trifft, Mittelstetten trifft, Burkhard Alex trifft, Mittelstetten trifft, Rehm vergibt, Mittelstetten trifft und zieht ins Finale ein. Schade, dem KSV Waldberg bleibt somit das Spiel um Platz drei.

KSV Waldberg - Freizeitkicker Königsbrunn 0:0 (5:4 n.E.) >>> In diesem Spiel bewiesen die KSVler erneut, dass sie heute nur ganz schwer zu schlagen waren. Hinten ließ man über das gesamte Spiel nur wenige Chancen zu, die Stefan Bosch im Tor zu entschärfen wusste. Anstatt blind drauf los zu stürmen, wartete man seine Möglichkeiten ab, die in der Schlussphase von Markus Kugelmann freistehend vor dem gegnerischen Torwart vergeben wurde. So musste die Entscheidung erneut im 7-Meter-Schiessen fallen. Anbei das Protokoll: Max Reiter trifft, Königsbrunn trifft, Regauer trifft, Königsbrunn trifft, Mayer trifft, Königsbrunn trifft, Mögele trifft, Königsbrunn vergibt (Bosch hält überragend), Kugelmann trifft.

So konnte der KSV Waldberg sich am heutigen Tag, an dem der Turniersieg mit etwas Glück durchaus drin gewesen wäre den dritten Platz sichern. Dieses Turnier war in mehrerlei Hinsicht ein Highlight: In Stefan Bosch haben wir endlich einen Torhüter, der diesen Namen auch verdient. Wir haben nun schon vier Spiele in Folge nicht verloren. Max Reiter wurde Torschützenkönig des Turniers mit vier Treffern. Als Prämie erhielt der KSV einen hochwertigen Matchball von JAKO sowie einen Gutschein über 55,00 EUR beim Sport Heiss in Bobingen. **SO KANN ES WEITERGEHEN!**

EURO-Fighter Kleinfeldturnier

21.06.2008 AT-Imst Platz 26 von 30

KSV Waldberg - Fubal Club San Pio X 0:2 >>> Das heiß ersehnte Auslandsturnier 2008 begann alles andere als optimal. Aufgrund dezenter Überhopfung der Waldberger Akteure musste man gegen den vielleicht schwächsten Gegner des Turniers eine unnötige Niederlage hinnehmen. In der gesamten Spielzeit gab es nur zwei Torschüsse, die San Pio italienisch für sich zu nutzen wussten.

KSV Waldberg - Hotel Panorama Allstars 0:4 >>> Im zweiten Spiel traf man auf einen Favoriten auf den Turniersieg. Die jungen Österreicher legten los wie die Feuerwehr, nur aufgrund einer Steigerung in der Waldberger Defensivarbeit war das Ergebnis einigermaßen gering zu halten. Hier war der KSV technisch und spielerisch total unterlegen, doch die Vorrunde dauert ja noch an!

KSV Waldberg - FC Promille 07 2:1 >>> Durch die Auftaktniederlagen schon mit dem Rücken zur Wand konnten die Waldberger auf einmal wieder Fußball spielen. Nach schöner Vorarbeit durch Andreas Reiter machte Max Mögele den ersten Turniertreffer des KSV. Nach einer Unachtsamkeit konnten die Promillejungs den Ausgleich markieren. Doch aufgrund der Starken Torwartleistung von Stefan Bosch und der Waldberger Offensivabteilung gab es keinen Zweifel am Gewinner: Markus Regauer tankt sich kurz vor Schluss in den Strafraum und feuert aus spitzen Winkel den Ball in die Maschen. Geht doch...

KSV Waldberg - FC Heineken 0:1 >>> Dieses Spiel lief total verkehrt. Über die gesamte Spielzeit hatten die Waldberger den Gegner fest im Griff, doch kein Ball wollte ins Tor. Die logische Konsequenz war eine magere Torchance des Heineken FC, den Abpraller der Bosch-Parade konnte ein Stürmer des Gegners zum Sieg verwerten. Schade, mit einem Sieg hätte der KSV als Gruppenzweiter in die Finalrunde einziehen können. So reicht es nur zu Platz 5 in der Gruppe D.

KSV Waldberg - Holzhacker Germany 2:1 >>> Der nach einer dreistündigen Spielpause etwas ausgenüchtere KSV bestimmte das Spiel wieder von Anfang an. Hier sah man wieder zu was die Waldberger im Stande sind, wenn sie können. Nach einem Außenristpass von Andreas Reiter konnte sein Bruder Max den Ball im Tor der Holzhacker unterbringen. Als schon alle dachten, dass hier nichts mehr anbrennt, rennt der gegnerische Stürmer den KSV-Torwart über den Haufen. Doch anstatt Freistoß für Waldberg entschied der schwache Schiri auf Strafstoß für die Holzhacker, den sie zum 1:1 verwandelten. Doch wie es sich gehört, machten die KSV-ler unbeeindruckt davon weiter mit Hurra-Fußball. Nach schönem Solo über rechts flankt Markus Regauer vor das Tor des Gegners und Max Mögele mit seinem zweiten Treffer in Imst machte den Sieg perfekt. So konnte man erhobenen Hauptes am Abend auf die Party gehen.

Vielen Dank an alle die uns in Imst als Spieler, Bierlieferanten und Zuschauer unterstützt haben. Alle hatten in Imst ein paar schöne Tage, die noch länger in Erinnerung bleiben dürften... Doch keine Zeit auszuruhen, denn: **REINHARTSHOFEN STEHT VOR DER TÜR !**

Waldberg - Kreuzanger 2:1 (2:1)

31.05.2008 Dreier's Wiese Zuschauer: 60

Am 31. Mai traten die beiden Bobinger Ortsteile Waldberg und Kreuzanger zum fußballerischen Kräftemessen an. Und auf dem eigens für dieses Spiel hergerichteten Platz ging es auch sofort zur Sache. Die Waldberger konnten nach einer strittigen Szene, in der sich Stürmer und Torhüter berührten durch Markus Wall 1:0 in Führung gehen. Die Kreuzanger Mannschaft baute nun ihrerseits Druck auf das Waldberger Tor auf, musste aber nach einem Konter das 0:2 durch den Waldberger Harald Schmidt hinnehmen. Vor dem Pausenpfeiff gelang es den Kreuzangern endlich, den Anschlusstreffer durch Max Mögele zu markieren, verpassten es aber letztendlich, mehr aus ihren Chancen zu machen. So blieb es schließlich beim knappen 2:1-Sieg für die Waldberger, die sich nach dieser spannenden und intensiv geführten Partie von den ca. 60 Zuschauern feiern ließen. Im Anschluss an das Spiel konnten Spieler und Fans auf der „After-Match-Party“ das Spiel Revue passieren lassen. Vielen Dank an alle Helfer und Vereine, die dieses Spiel sowie die Party möglich gemacht haben!

DAS SCHREIT NACH REVANCHE 2009

KSV Walderg - FCK Revolution 2:2 (2:1)

18.04.2008 Sportanlage Süd Zuschauer: 1

Und wieder einmal steigt das nun fast schon traditionelle Kräftermessen mit den Revolutionären. Der KSV startete gut ins Spiel und kontrollierte Ball und Gegner. Folgerichtig fiel das 1:0 durch Max Mögele, der einen schönen Spielzug abschließen konnte. Darauf wurde alles nach vorne geworfen, um diesen Vorsprung auszubauen. Das ließ Revolution natürlich Räume, die sie mit ihrer ersten Tormöglichkeit zum 1:1 nutzen konnten. Danach verflachte das Spiel etwas und die Nicklichkeiten auf beiden Seiten nahmen zu. Patrick Mayer nahm die Sache dann in die Hand und drosch den Ball zum 2:1 in die Maschen, nachdem er die halbe Abwehr ausspielte. Die zweite Hälfte begann ziemlich offen, es gab Chancen auf beiden Seiten. Nachdem auch die Härte im Spiel zunahm, glitt dem Schiedsrichter das Spiel aus den Händen. Aus einem Witzfreistoß heraus konnte Revolution erneut den Ausgleich markieren. Dann kam der Hammer: Bei einem normalen Zweikampf im KSV-Strafraum wollte der Referee vom Anstoßpunkt aus ein Foul erkannt haben. Den fälligen Elfer konnte Christian Mair glänzend parieren. Das war der Startschuss für die Schlussoffensive des KSV, bei der Andreas Reiter und Markus Wall noch beste Chancen nicht verwerten konnten und es somit beim 2:2 blieb. Zitat nach Manni Schwabl: "Des Spui hätt ma g'winna kenna!" Nun müssen nächste Woche die Weihertaler dran glauben. Vielen Dank an die Herren Mair und Bosch, die unser Tor bestens behütet haben!

DAS WARTEN AUF DEN ERSTEN SIEG 2008 GEHT WEITER!

Hallenturnier des FFC Dynamo Schwabmünchen

23.02.2008 Sporthalle Schwabmünchen Rang: 16 von 16

Das erste Hallenturnier des KSV Waldberg glich einem Debakel. Die Rumpfruppe wurde in fast jedem Spiel böse abgeschossen. Bis auf das erste Spiel war man eigentlich immer Chancenlos. Diesen Tag darf man nicht allzu schwer nehmen, denn wie sich herausstellte war das kein Hobbyturnier, sondern eher ein Schaulaufen von Kreis- und Bezirksligisten. Dieses Gegnerfeld war für den KSV Waldberg (noch) eine Nummer zu groß. Lediglich Markus Wall (2x), Robert Hauser und Stefan Schmid durften die Ehrentreffer erzielen. Das letzte Playdown-Spiel geriet zum Witz, da der Gegner schon nach Hause gegangen war, durften wir uns gegen eine Auswahl anderer Mannschaften eine letzte Watschn abholen. Da alle Spiele in etwa gleich abliefen, anbei nur die Endergebnisse:

Vorrunde: KSV - The Lost Boys 1:3 / KSV - The Sensation 1:6 / KSV - Singoldkicker
Mittelstetten 0:6

Playdown: KSV - FFC Dynamo SMÜ II 1:6 / KSV - Boca Juniors 1:5

FALSCHER ZEIT, FALSCHER ORT

KSV Waldberg - Freizeitkicker Königsbrunn 11:14

16.02.2008 Realschulturnhalle Bobingen Zuschauer: 3

Endlich beginnt sie, die KSV-Saison 2008! Und mit den Freizeitkickers aus Königsbrunn hat man sich einen mindestens gleichwertigen Gegner eingeladen. Die Partie begann aus Sicht der Waldberger wie so oft hektisch, und so lag man schon nach 2 Minuten mit 0:1 zurück. Doch man wachte bald auf und Patrick Mayer erzielte den ersten KSV-Treffer 2008. Das Spiel geriet zum offenen Schlagabtausch und kurz darauf lag man mit 1:3 hinten. Die Partie ging rauf und runter und Max Reiter sowie Max Mögele stellten den Pausenstand von 3:5 her. Nachdem die Partie wieder eröffnet wurde erhöhten die stark kombinierenden Königsbrunner auf 3:6. Daniel Etzig mit einem Doppelpack und erneut Max Mögele trafen im zweiten Durchgang, der mit dem Zwischenstand von 6:9 endete. Im letzten Drittel konnte nach erneut schwachem Start Robert Hauser mit seinem ersten KSV-Tor und

wieder einmal Daniel Etzig auf 8:10 verkürzen, ehe man das Spiel aus der Hand gab und dem Gegner zwei Doppelschläge auf dem Silbertablett servierte. Nadine Bißle, die bei Ihrem Debüt für den KSV gleich einen sehenswerten Treffer beisteuern konnte, schien das Team aufzuwecken. Daniel Etzig zum Vierten (!) und Robert "Hausilinio" Hauser (2. Tor) nach schöner Vorarbeit durch Max Reiter konnten den Endstand von 11:14 herstellen. Es war ein temporeiches Spiel auf beiden Seiten, das aber auf KSV-Seite auch durch grobe Abwehrfehler (und natürlich auch Torwartfehler, anm. d. Red.) ein Erfolgserlebnis zunichte machte. Nach vorne hat es super geklappt, und wenn die Defensivarbeit ernster genommen wird, dann wird auch beim Hallencup in SMÜ nichts anbrennen. Aber dafür wird Coach Dominik "Murath" Burkhard, Neuverpflichtung von Türkspor Bremerhaven schon sorgen. Erwähnenswert sind auch die Debütanten Daniel Rehm, Nadine Bißle sowie Alex Haberl und Heiko, die allesamt echte Verstärkungen darstellen und daher gerne wieder kommen dürfen ;-)
 PS: Ein Wiedersehen mit den Freizeitkickers Königsbrunn gibt es am 28.06. beim Turnier der Weihertaler.

***** TORSCHÜTZENLISTE *****

Pos.	Name	Tore
1.	Reiter, Maximilian	12
2.	Mögele, Maximilian	8
3.	Mayer, Patrick	7
4.	Etzig, Daniel	4
	Hauser, Robert	4
	Kugelman, Markus	4
	Regauer, Markus	4
8.	Burkhard, Alexander	3
	Wall, Markus	3
10.	Abele, Hermann	2
	Schmid, Stefan	2
11.	Bißle, Nadine	1
	Bosch, Stefan	1
	Fischer, Jochen	1
	Reiter, Andreas	1

Gewinner des „Golden Schuhs“ 2008 somit: Maximilian Reiter

***** JAHRES-STATISTIK *****

	2008	
Spiele	25	Schnitt:
Tore	57	2,28
Gegentore	86	3,44
+ / -	-29	-1,16
Punkte	29	1,16
Siege	7	28,0 %
Remis	7	28,0 %
Niederlagen	11	44,0 %